

# Release Notes zu Rekonstruktion 4.0 (Build 706)

## 1 Allgemeine Informationen

Bitte prüfen Sie auf der Internetseite <http://www.knx.org/de/knx-tools/ets-apps/features/?developer=IT+GmbH/> ob es aktualisierte Versionen der Rekonstruktion4 gibt!

Beachten Sie bitte insbesondere:

- Mit der Rekonstruktion2 gespeicherte Projektdateien (\*.prj) können mit der Rekonstruktion4 geöffnet werden.
- Um mit der Rekonstruktion neu zu beginnen, lesen Sie am besten das Kapitel „Rekonstruieren eines ETS Projektes“ in der Hilfe!

### 1.1 Betriebssysteme

Es werden Windows XP SP3/Windows Server 2003, Vista/Windows Server 2008, Windows 7/Windows Server 2003 R2, Windows 8 und Windows 10, alle 32 oder 64-bit, unterstützt.

### 1.2 Installation

Sie benötigen die ETS4 ab Version 4.1.7 oder die ETS5 ab Version 5.0.4 bis 5.0.8 oder ETS5.5. Haben Sie bereits eine frühere Rekonstruktion4-Version, deinstallieren Sie diese bitte zuerst über die App-Seite (in ETS4 unter Einstellungen - ETS Apps, in ETS5 unten rechts auf dem Start-Bildschirm unter „Apps ... aktiv“)

- Eine parallele Installation von Rekonstruktion4 und Rekonstruktion2 (für ETS3) ist möglich

## 2 Wichtigste Änderungen gegenüber der Vorversion

### 2.1 Änderungen gegenüber Release 4.0.481.0.

- NEU: optimierter Rekonstruktions-Algorithmus
- NEU: Geräte mit ETS4/ETS5 nativen Produktdaten können rekonstruiert werden (Achtung: detailliertes Vergleichen funktioniert noch nicht), Unterstützung weiterer Parametertypen und Parameter-Kalkulation
- NEU: beim Auslesen von Geräten werden lange Telegramme unterstützt
- NEU: Rekonstruktion von zusätzlichen phys. Adressen (z.B. Tunneling-Adressen vom IP-Routern)
- NEU: Verbesserte Rekonstruktion von RF-Geräten
- FIX: verbesserter Zugriff auf Online-Katalog (Ausnahme: Koppler-Produktdaten werden aus technischen Gründen nicht automatisch im Online-Katalog gefunden)
- FIX: beim Rekonstruieren bleibt eine bereits im Projekt vorhandene Raumzuordnung des Geräts erhalten.
- FIX: Fehler beim Lesen von einigen Geräten mit Plugins behoben (Griesser Aktoren)
- FIX: Fehler beim Speichern der projektspezifischen Einstellungen behoben
- FIX: Unterstützung für freie Gruppenadressstruktur
- FIX: Fehler beim Rekonstruieren von Textparametern behoben
- FIX: RAM-Speicherbedarf reduziert

### 2.2 Änderungen gegenüber Release 4.0.438.0.

- FIX: Fehler beim Rekonstruieren / Vergleichen von einigen BCU1-Geräten behoben (nicht unterstützte Flags werden ignoriert)
- FIX: 2Byte-HerstellerIds werden unterstützt
- FIX: Bei Produktdaten wird ein falsch gesetztes Flag „HasApplicationProgram“ ignoriert, so dass auch Geräte mit solchen Produkten eingefügt werden können.
- FIX: Transaktionshandling angepasst: auch längere Rekonstruktionsvorgänge werden unterstützt
- Formatierte Anzeige bei den Flags der Kommunikationsobjekte im Eigenschaftsdialog
- Lokale Schnittstelle wird beim Auslesen übersprungen

### 2.3 Änderungen gegenüber Release 4.0.381.0.

- FIX: Fehler beim Rekonstruieren / Vergleichen von einigen BCU1-Geräten behoben
- NEU: Eigenschaftsseite auch für Produkt-Einträge

- NEU: Unterstützung bei Produktdatensuche für ProduktFinder-Benutzer durch Auswerten der Produktfinder-Katalogdatei auf der Produktseite der Rekonstruktion: Dateipfade werden in der Rekonstruktion angezeigt und können über „Kopieren“ ins Clipboard kopiert werden (und dann direkt in den Importdialog der ETS eingefügt werden)
- NEU nur für ETS5: zwei Versionen von „Produkte lesen“ in einem Splitbutton: nach allen Applikationsschlüsseln suchen oder nur nach Applikationsschlüsseln, zu denen bisher noch keine Produktdaten vorliegen (=> schneller)

#### **2.4 Änderungen gegenüber Release 4.0.335.0.**

- NEU: Anpassung an ETS5:  
Bitte beachten Sie den geänderten Produktzugriff in der ETS5! Zunächst sind immer nur die Produkte verfügbar, die bereits im Projekt verwendet werden. Zum erweiterten Zugriff auf die importierten Hersteller-Kataloge, Produktdaten in anderen Projekten und auch den Online-Katalog müssen die Produkte über „Produkte lesen“ im aktuellen Projekt verfügbar gemacht werden. Bitte lesen Sie dazu die Hilfedatei.
- FIX: Fehler beim Einfügen von Geräten mit gleichem Applikationsprogramm, aber unterschiedlicher Bestellnummer behoben
- NEU: Produktauswahl auch für einzelne Geräte möglich

#### **2.5 Änderungen gegenüber Release 4.0.312.0.**

- FIX: Fehler beim Rekonstruieren von speziellen Geräten behoben (Bestimmen von Parameterwerten über Bytegrenzen hinweg)
- Performanz-Verbesserung des Rekonstruktionsalgorithmus
- Neuer Report für alle Geräte

#### **2.6 Änderungen gegenüber Release 4.0.254.0.**

- FIX: Fehler beim Auslesen von einigen speziellen Geräten behoben (u.a. SystemB)
- Hilfedatei überarbeitet

#### **2.7 Änderungen gegenüber Release 4.0.253.0.**

- FIX: Fehler beim Prüfen der Adresstabelle für SystemB-Geräte behoben.

#### **2.8 Änderungen gegenüber Release 4.0.247.0.**

- FIX: Auslesefehler bei Kommunikationsobjekten von einigen BIM112-Geräten behoben
- Effizienterer Rekonstruktionsalgorithmus für Kommunikationsobjekte

#### **2.9 Änderungen gegenüber Release 4.0.246.0**

- FIX: bei unvollständig ausgelesenen Geräten (ohne Assoziationstabelle) wurde der Rekonstruktionsstatus fälschlicherweise auf „OK“ gesetzt, obwohl die Gruppenadressen aus der Adresstabelle nicht verknüpft werden konnten. Nun wird der Status korrekt mit „unvollständig“ angezeigt.

#### **2.10 Änderungen gegenüber Release 4.0.179.0**

- FIX: Fehler beim Auslesen der Kommunikationsobjekte bei einigen SystemB-Geräten behoben
- FIX: Fehler beim Identifizieren und Auslesen von Geräten mit Maskenversion 300 behoben
- Schnellere Rekonstruktion für einige Geräte durch Auswertung zusätzlicher Informationen.

#### **2.11 Änderungen gegenüber Release 4.0.170.0**

- NEU: Anzahl der Rekonstruktionsversuche in der Konfigurationsdatei individuell einstellbar. Der Wert kann über den Button „Konfiguration“ auf der App-Seite in den Einstellungen der ETS4 geändert werden.

### **2.12 Änderungen gegenüber Release 4.0.162.0**

- FIX: Fehler beim Auslesen der Assoziationstabelle bei einigen Geräten mit Maskenversion 2.5 behoben
- NEU: Aktualisieren der ausgelesenen Gruppenadressen bei einigen Plugin-Geräten, sofern nicht bereits über Plugin erfolgt.
- NEU: Scannen eines einzelnen Gerätes über Angabe der Adresse in einem Schritt möglich

### **2.13 Änderungen gegenüber Release 4.0.161.0.**

- FIX: Fehler beim Auslesen der Kommunikationsobjekte bei BIM112-Geräten behoben

### **2.14 Änderungen gegenüber Release 4.0.144.0.**

- FIX: Fehler beim Rekonstruieren von SystemB-Geräten behoben (Zuordnung der Kommunikationsobjekte)
- Beim Auslesen von Geräten werden irrelevante Speicherbereiche übersprungen.
- Produktzuordnung für einige spezielle BIM112-Geräte wurde erweitert.
- Schnellere Reaktion auf Abbruch während des Rekonstruktionsvorgangs

### **2.15 Änderungen gegenüber Release 4.0.143.0.**

- FIX: Fehler beim Rekonstruieren von Geräten mit unvollständig bestimmtem Parametersatz behoben (ausgelesene Informationen wurden unvollständig ausgewertet - Fehler seit Version 4.0.143.0).

### **2.16 Änderungen gegenüber Release 4.0.138.0**

- Verbesserung des Rekonstruktionsergebnisses bei einzelnen Geräten durch Berücksichtigen von nicht programmierbarem Speicherbereich.
- FIX: Fehler nach dem Auslesen von SystemB-Geräten mit speziellem Format der Assoziationstabellen behoben.

### **2.17 Änderungen gegenüber Release 4.0.49.0**

- FIX: In einigen Fällen konnten SystemB-Geräte nicht vollständig ausgelesen werden.
- FIX: Produktdaten für BIM112-Geräte wurden nicht immer korrekt in der Datenbank gefunden.
- FIX: Auswertung der Sichtbarkeit von Kommunikationsobjekten bei der Parameter-Rekonstruktion korrigiert.
- FIX: Abbruchkriterien bei unvollständiger Rekonstruktion verfeinert.
- FIX: alte Rekonstruktionsdateien mit Endung .PRJ konnten nicht geladen werden.
- FIX: Sortierreihenfolge für Geräteadresse von alphabetisch nach numerisch gerändert.

### **2.18 Änderungen gegenüber Release 4.0.32.0**

- FIX: Die Rekonstruktion mehrerer Geräte mit dem gleichen Applikationsprogramm, aber unterschiedlichen Parametereinstellungen schlug in manchen Fällen fehl, obwohl die Geräte sich einzeln fehlerfrei rekonstruieren ließen.
- FIX: Unnötig hohe Speicherauslastung beim Scannen von Topologie oder Geräten über Linienkoppler
- FIX: Fehlermeldung und Abbruch der Rekonstruktion bei einigen Applikationsprogrammen ohne Kommunikationsobjekte
- FIX: bei einigen speziellen Parametern wurde der Wert aus dem Download Image nicht korrekt berechnet.